

Nicht gewidmet all den Göttern, die einen Artikel für diesen Geier schreiben wollten, es dann aber doch nicht durften!



# GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft  
Mathe/Physik/Info

6.11.MM Nr. 82

Geier-Redaktion c/o FS I/1

Kármánstr. 7

fs@fsmpt.rwth-aachen.de

<http://www.fsmpt.rwth-aachen.de/>

+++ asta maniana +++ von innen nach aussen +++ wenn's heute keinen konsens gibt, dann wird naexste woche abgestimmt +++  
+++ zur veranstaltung? +++ gewacht beparkt +++ bene plant +++ kaffeemaschine setzt installer unter strom +++ fuer  
eine freie welt +++ totgeschleppt +++ die fachschaft ist nicht der olymp +++ guido will ich da aber nicht drin  
haben +++ ch\$\rho\$ kriegt keinen ticker +++ aachen, ich komm aus dieehierr +++ aachen, ich haeng an dieehiier  
+++ oohhooh schluckaahaaauf +++ aermelkanal explodiert +++ billig heizen in frankreich +++ aachen wird zur  
○ kuestenstadt +++ clara brennt +++ clara scannt +++ lola rennt +++ rektor besorgt +++ selbstmordversuche  
nehmen zu +++ pizza milchschnitte ohne wirkung +++ krimi brutalst zensiert +++ keine aenderungen vorgenommen  
+++ aixtremterrorlesing +++ author falsch +++ fragen ueber fragen +++ nochen lochl in der zensur +++ gott  
stempelt +++ lip ersetzt +++ flipper tot +++ letztes abendmahl +++ zu guter letzt +++ nicht das letzte +++

## Deutsche Toleranzkultur

Vor etwa fünf Wochen war eine große Veranstaltung auf dem Marktplatz, wo der "Aachener Appell"<sup>a</sup> der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Zugegen waren neben dem Oberbürgermeister auch hohe Beamte der Polizei, die alle in langen Reden über Menschenfreundlichkeit referierten.

Soweit, sogut. Gleichzeitig spielte sich am Hauptbahnhof aber folgendes ab:

Hüseyin Calhan wurde vom Bundesgrenzschutz verhaftet. Er war dort, um eine Gruppe abzuholen und zu eben dieser Veranstaltung zu geleiten.

Mensch muß wissen, daß das Wanderkirchenasyl den Aachener Friedenspreis erhalten hat und Hüseyin Calhan Sprecher dieser Gruppe ist. Durchaus anerkannte Institutionen wie Pro

○ Asyl oder Amnesty International bestätigen, daß Kurden, die sich in Deutschland im Wanderkirchenasyl engagieren, bei einer Abschiebung in der Türkei gefährdet sind, ihnen Folter und Gefängnis drohen.

In Folge haben sich sowohl der Verein "Aachener Friedenspreis", der Rat der Stadt Aachen, der Oberbürgermeister, Gemeindeglieder der katholischen und evangelischen Kirche, der Superintendent der evangelischen Kirche, der Bischoff und Mitglieder der Gruppe "Kein Mensch ist illegal" sich für Herrn Calhan eingesetzt, jedoch vergebens. Die zuständigen Behörden zogen den Abschiebeprozess durch, es gäbe keinen Ermessensspielraum, die Türkei sei ein sicherer Drittstaat<sup>b</sup> und eine Bedrohung der Abzuschiebenden nicht festzustellen.

Am letzten Dienstag stand die Abschiebung also an und es wurde zu einer letzten Protestkundgebung vor dem Abschiebegefängnis in Büren aufgerufen und wir haben zu fünft dort die Nacht ausgeharrt und bei Texten, Kälte und Protestreden unsere Meinung kundgetan.

Gerade zu Zeiten aufkeimenden Rechtsradikalismus finde ich es recht schizophoren, sich noch über solches Verhalten des deutschen Staates aufregen zu müssen.

Bene

<sup>a</sup>Den genauen Wortlaut kannst Du unter <http://www.aachen.de> nachlesen.

<sup>b</sup>Sie ist nur kein Mitglied der EU, weil sie Menschenrechte mißachtet.

Frage an die Redaxion: TitanGeieroder Peter oder Peter der Titane oder Ziegenpeterle oder ...?

## Brief an die Leser

Liebe Marie, in Ausgabe 59 der philFalt erzählst Du uns die Geschichte Deines Unterleibs. Wie Du mit jedem Typen gleich ins Bett gesprungen bist. Tschuldigung - Du warst ja 'Total besoffen' bzw. schiefst mit ihm 'damit er mich endlich in Ruhe läßt'. Am Ende kommst Du zu dem überraschenden Schluß, daß alle Männer fickgeile Macker sind<sup>a</sup>.

Mein Tip: Beim nächsten mal zur Abwechslung erstmal mit dem Mann reden, einen guten Film<sup>b</sup> zusammen anschauen und anschließend zärtliche Rückenmassagen austauschen. Dann mußst Du Dir auch nicht anhören, daß er 'keinen Bock immer nur mit Dir zu ficken' hat. Versprochen.

In jedem Fall ein kräftiges: Weiter so!

<sup>a</sup>Mal ehrlich: Hat Dir doch auch Spaß gemacht!?

<sup>b</sup>Z.B. Der Krieger und die Kaiserin

## Kölle - Wubberdal: Eine Audiseh

Freitag Nachmiddag A1: Einige haben's nun mal ziemlich eilig. Sie wollen nach Hause, um dann im Püdjama Kartoffelpü mit Oberdjinen zu essen. Manche werden dann sogar richtig böse und brüllen aus ihrem Trabbi Dinge wie: „audo mai bahn!!!“, so daß der arme, friedliche Totfahrer wieder auf die Middlespur ausweichen muß. Es gibt auch solche, die sich aus lauter Wut ein „Ford von hier!!!“ nicht verkneifen können, nur weil so'n komischer Transit mit Waschmaschine auf'm Dach mal wieder auf der linken Spur vor sich hin sprintet. So ein großes Kalibra. Sich schon am Ziel glaubend, die Ausfahrt in Sicht, erwartet sie zu guter Letzt noch die Wartburgschlange, die ihnen ein allerletztes: „f\*\*\*\*\* a\*\*\*\*\*“ hervorlockt, bevor sie nach einer Verzweigungstat<sup>a</sup> endlich in ihre Garageneinfahrt abbiegen und nach dem Aussteigen merken, daß der Stern am Fahrzeug fehlt<sup>b</sup>. Jetzt schreien sie nicht mehr, weil ihnen nix mehr einfällt.

VorWardGeier Aleks

<sup>a</sup>Einfach rechts dran vorbeifahren.

<sup>b</sup>Verschrien.

## Termine

- Di, 7.11.MM, 10<sup>00</sup> Uhr, Hörsaal I, Vollversammlung<sup>a</sup>
- Di, 7.11.MM 19<sup>15</sup> Uhr, Fachschaft, ES-AG Neugründung.
- q Di, 14.11.MM, den ganzen Tag, Glaskasten vor dem Sammelbau, Ausstellung Studentisches Wohnen
- q Mi, 15.11.MM, 20<sup>00</sup> Uhr, Autonomes Zentrum, Erstiparty<sup>b</sup>
- q Fr, 24.11.MM bis So, 26.11.WC, Monschau, Erstiwochenende
- jeden Mi, 17<sup>00</sup> Uhr (bei schönem Wetter), Westpark: Fußball
- jeden Mo, 19<sup>00</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung

<sup>a</sup>Mehr dazu steht in dem anderen Blatt, das Du entweder hast, oder an dem Du gerade daran vorbei gegangen bist.

<sup>b</sup>Siehe mitfliegendes Flugli.

## Qunst & Qultur

Das autonome säulenprojekt schlägt wieder zu. Sie bauen diesmal zwar keine Säule<sup>a</sup>, dafür präsentieren sie aber am 14.11. "Studentisches Wohnen" im Glashaus vor dem Sammelbau. Da kannst Du dann sehen, wie Julius sich zufällig rasiert und der Besuch nicht spült. Von 8:12 Uhr bis 22:37 Uhr bietet das asp also ein Programm, das Du nicht verpassen solltest. Unter <http://www.saeulenprojekt.de/> findest Du weitere Informationen zum sagenumwobenen asp. Wenn Du schon mal einen kleinen Vorgeschmack haben willst, kannst Du Dir die Säule und die mobile Demo-Säule<sup>b</sup> in der Fachschaft ansehen. *KulturGeier Chriss*

<sup>a</sup>Oder doch?

<sup>b</sup>Welche auch an der VV teilnehmen wird.

## Leserlyrik

Aachen

Dies ist keineswegs banal,  
Und auch nicht einmal trivial,  
Aber dafür sehr sozial,  
deshalb steht's auch im Choral.

Säßen wir nun im Kanal,  
Wäre dies ja sehr fatal,  
So erreicht uns die Moral:  
Morgen gibt's Regen!

*Ale(x|ks)[and(er|ra)]*

## Kühlschrank

Angela hat es gesagt, der multikulturelle Kühlschrank funktioniert nicht. Die Idee des linksdrehenden Yokurths ist gescheitert. Also gehe ich über zur Monokultur im Kühlschrank. Die Tomaten sind ja schon vor einiger Zeit rausgeflogen<sup>a</sup>, auch die Trauben habe ich verbannt. Jetzt ist genug Platz für die rechtschaffene Blutwurst und den Weißwein. Es lebe die Deutsche Leitkultur.

*StammtischGeier, Chriss*

<sup>a</sup>Siehe Geier Nr. β.

## Köχnnen ohne Grenzen

Heute gibt's was Heiliges: ρte Gebete Suppe ohne Φsch<sup>a</sup> aus dem Vatikan. Wir machen uns einen Topf heißes Weihwasser<sup>b</sup> und werfen dahinein einen ganzen Pten Kranz Gebete<sup>c</sup> und Pfefferkörner. Das wird eine Φrtelstunde lang gekocht, dann addieren wir zwei geschälte, ungeschnittene Zφbeln und ungefähr genauso φle geschälte, ungeschnittene Kappten<sup>d</sup>. Wenn Ihr's habt, könnt Ihr Wurzeln von der Silie des heiligen Petrus hinzugeben, zur Not tun es auch die Blätter, aber die sind grün. Die ganze Chose muß noch fünfzehn Minuten lang so richtig schön kochen. Zum Abschmecken braucht Ihr Salz und Essig<sup>e</sup> und, wenn Ihr etwas Fett drin haben wollt, ein bißchen Fleischbrühe.

Essen könnt Ihr es dann auch, wenn es fertig gekocht ist. Gevgsame Leute essen nur die Suppe, ohne das ganze Geµse, aber das wäre ja Verschwendung, deshalb essen andere Leute all das Geµse mit, egal ob geschnitten oder nicht.

*Erstatz-Darda-Kochteam richard und ihre Mutter*

<sup>a</sup>Barszcz.

<sup>b</sup>Zwei Liter.

<sup>c</sup>Pte Bete, also, 500 Gramm, in Scheiben.

<sup>d</sup>Das ergibt ungefähr vier.

<sup>e</sup>Im Notfall geht auch Zitϕnensaft.

## Farbrestgruppenterror – III

Ein neues Semester, ein neues Jahr an der Uni. Für φle das aller erste. Und welche gρßen Ereignisse werden auf uns alle warten! Wieφle neue Leute wird man kennenlernen! Jede Menge Namen sind zu merken! Ich, Dr.Geier möchte diese Gedanken als Anregung weitergeben an unseren heutigen Talkgast Geier-XY. Geier-XY: Namen, alle fragen mich nur nach Namen. Ich kann mir eh keine merken. Und verraten werde ich sie schon gar nicht. Da gebe ich mein Ehrenwort! Dr.Geier: Es wurden im letzten Jahr so φle Gerüchte laut. Selbst an Orten wie der Fachschaft τchten Schwarze Kassen auf. Geier-XY: Die Fachschaft? Was ist das?<sup>a</sup> Die kenne ich nicht! Ehrenwort! Dr.Geier: Ihr Ehrenwort ist ihnen also heilig? Geier-XY: Aber natürlich. Als Ehrenmann und von Gott eingesetzter BundesGeier-XY auf ewig stehe ich doch über dem Gesetz. Dr.Geier: Grummelgrummelgrummel. Wieso nennt keiner einen Namen? Hast Du etwa auch ein Ehrenwort abgegeben? Kann nicht endlich jemand aufklären, wie schon Kant<sup>b</sup> es konnte?<sup>c</sup>

**Dr. Ge**

<sup>a</sup>Geht es Dir ähnlich wie unserem heutigen Unbekannten? Hast Du keinen blassen Schimmer, was die Fachschaft ist? Dann sieh doch einfach mal in der Kármánstraße 7 während der Sprechstunden vorbei und gönne Dir zum Beispiel eine Tasse Tee oder Kaffee!

<sup>b</sup>Kleine Scots-Kunde: "I kenn Kant" heißt „Ich kenne Kant“.

<sup>c</sup>Die richtige Antwort in der Fachschaft abgeben und wert- und geschmackvolle Prämie kassieren!



Pro Bier was Neues dieses Semester: Fachschaft für den Lehrpreis vorschlagen oder Club Cola bei 3K